

# Öl und Regime-Unsicherheit

02.10.2022 | [Steve Saville](#)

Letztes Jahr sagte US-Präsident Biden den Ölgesellschaften, dass sie weniger produzieren sollten. Dann, in den ersten Monaten dieses Jahres, schimpfte er über die Ölgesellschaften, weil sie ihre Produktion als Reaktion auf die höheren Preise nicht rasch erhöhten. Wer weiß, was er den Ölgesellschaften nächstes Jahr oder sogar nächste Woche raten wird? Warum sollten hochkarätige, börsennotierte Ölgesellschaften in diesem politischen Umfeld große Investitionen in die langfristige Steigerung der Ölproduktion tätigen?

Die Antwort ist, dass sie es nicht tun würden. Selbst wenn der nächste US-Präsident die Notwendigkeit versteht, die Förderung fossiler Brennstoffe für mindestens weitere 10-15 Jahre zu steigern, und bereit ist, sich gegen die Masse der fehlgeleiteten Umweltschützer zu stellen, die zu glauben scheinen, dass erneuerbare Energiesysteme aus dem Nichts geschaffen werden können, könnte die Person, die vier Jahre später das Amt übernimmt, kein solches Verständnis und/oder kein Rückgrat haben. Selbst wenn sich die politische Landschaft vorübergehend positiv entwickeln sollte, wäre es daher zu riskant, in etwas anderes als kleine Projekte mit schneller Amortisation zu investieren.

Folglich haben wir wahrscheinlich den "Peak Oil" erreicht. Dabei handelt es sich nicht um den "Peak Oil", der in den Jahren 2004-2008 in aller Munde war, denn es besteht kein Zweifel daran, dass die Ölproduktion mit entsprechenden Investitionen gesteigert werden könnte. Es handelt sich um Peak Oil, das durch Regime-Unsicherheit verursacht wird. Wie definiert, ist Regime-Unsicherheit ein allgegenwärtiger Mangel an Vertrauen unter Investoren in ihre Fähigkeit, das Ausmaß vorausszusehen, in dem zukünftige Regierungsmaßnahmen ihre privaten Eigentumsrechte verändern werden.

Aufgrund der Regime-Unsicherheit erwarten wir, dass in den nächsten Jahren zwei Dinge geschehen werden.

Erstens wird der Ölpreis nachhaltig über den diesjährigen Höchststand (130 USD/Barrel) steigen, weil die Nachfrage (nach der Rezession 2022-2023) zunehmen wird und die Ölindustrie darauf nicht mit umfangreichen Investitionen in neue Förderanlagen reagieren wird.

Zweitens wird der Betrag, den die Ölproduzenten über Dividenden und Aktienrückkäufe an ihre Aktionäre ausschütten, erheblich steigen. Wie bei den Erdgasaktien könnte die kurzfristige Schwäche des Rohstoffmarktes in Verbindung mit dem Abwärtsdruck, der vom allgemeinen Aktienbärenmarkt ausgeht, in den nächsten Monaten hervorragende Gelegenheiten bieten, das Engagement im Ölsektor zu erhöhen.

© Steve Saville

[www.speculative-investor.com](http://www.speculative-investor.com)

*Regelmäßige Finanzmarktprognosen und -analysen stehen auf unserer Webseite [www.speculative-investor.com](http://www.speculative-investor.com) zur Verfügung. Zurzeit bieten wir keine kostenlosen Probeabos an, aber Gratisbeispiele unserer Arbeit (Auszüge aus unseren regelmäßig erscheinenden Kommentaren) können Sie unter [www.speculative-investor.com/new/freesamples.html](http://www.speculative-investor.com/new/freesamples.html) abrufen.*

*Dieser Artikel wurde am 26. September 2021 auf [www.tsi-blog.com](http://www.tsi-blog.com) veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.*

---

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](http://GoldSeiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/553137--Oel-und-Regime-Unsicherheit.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).